

152368-2024 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Bauüberwachungsleistungen
zweigleisiger Ausbau Lübbenau-Cottbus Strecke 6142
OJ S 52/2024 13/03/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (BuKr 16)

E-Mail: hazem.el-nahry@deutschebahn.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bauüberwachungsleistungen zweigleisiger Ausbau Lübbenau-Cottbus Strecke 6142

Beschreibung: Ziel des Projektes ist die Herstellung der durchgängigen Zweigleisigkeit auf der Strecke Berlin – Cottbus für Geschwindigkeiten von 160 km/h für den

Schienenpersonenverkehr und 120 km/h für den Schienengüterverkehr. Damit wird eine zukunftsfähige und ausreichend dimensionierte Infrastruktur errichtet. Die

Verfügbarkeitsprobleme auf dem Streckenabschnitt Lübbenau – Cottbus werden beseitigt. Der Abschnitt Lübbenau – Cottbus ist Teil der Strecke Berlin – Görlitz, Streckennummer 6142, im Bereich von ca. km 85,8 bis 112,5. In Lübbenau zweigt die Strecke 6193 in Richtung Calau – Senftenberg ab. In Cottbus münden weiterhin folgende Strecken ein: • Strecke 6345, Halle – Cottbus – Guben • Strecke 6205, Cottbus – Forst • Strecke 6253, Großenhain Cottbuser Bf – Senftenberg – Cottbus –Frankfurt / Oder • sowie verschiedene Bahnhofsgleise bzw.

Verbindungskurven (Str. 6201 / 6202 / 6203 / 6204) Die Strecke 6142 Berlin – Görlitz ist im konventionellen TEN-Netz, Kategorie V, eingeordnet. Der Umbaubereich befindet sich im Bundesland Brandenburg. Im km 99,665 befindet sich die Grenze zwischen dem Landkreis Oberspreewald-Lausitz und dem Landkreis Spree-Neiße. Die Strecke verläuft im Landkreis Oberspreewald-Lausitz durch die Gemeinden Lübbenau und Vetschau. Im Bereich des Landkreises Spree-Neiße verläuft die Strecke durch die Gemeinde Kolkwitz. Die kreisfreie Stadt Cottbus beginnt hinter dem Bahnübergang km 111,9 und ist somit geringfügig tangiert. Gegenstand dieser Vergabe ist die Bauüberwachung der v.g. Maßnahme. Folgende Arbeiten sind zu überwachen: - Bahnkörper inkl. Tiefbau - Bahnübergänge - Ingenieurbauwerke inkl. Tiefbau - Oberbau - Hochbauten - Straßen und Wege - Anlagen der Leit- und Sicherungstechnik - Anlagen der Telekommunikation - Elektrotechnische Anlagen für Bahnstrom - Elektrotechnische Anlagen für Licht- u. Kraftstrom - Kabel und Leitungen Dritter - Sonstige bauliche Anlagen und bauliche Anlagen Dritter - Sonstige Anlagen - Umwelt - Vermessung

Kennung des Verfahrens: bf8b8edc-231a-4224-8861-ccdf4391e8a9

Interne Kennung: 24FEI72354

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Brandenburg

Postleitzahl: BB

Land, Gliederung (NUTS): Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt (DE401)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art.5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Ab dem 19.04.2017 ist bei Vergaben gemäß SektVO sowie größer 50.000 Euro nur noch die Übermittlung von Angeboten/Teilnahmeanträgen über das Vergabeportal der Deutschen Bahn AG zulässig. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.1.1 bis III.1.3 genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (<https://www.deutschebahn.com/de/konzern/konzernprofil/compliance/geschaeftspartner/verhaltenskodex-1191674>) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (<https://www.bme.de/initiativen/compliance/bme-compliance-initiative/>) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. - Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention - Erklärung, dass er nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen ist. -- Erklärung über die Beschäftigung von Mitarbeitern des DB Konzerns (aktive und nicht mehr aktive – wie Pensionäre und Rentner) sowie über die wirtschaftliche oder finanzielle Beteiligung am Unternehmen des Bieters von Personen, die außerdem ein Beschäftigungsverhältnis zu einer Gesellschaft des DB Konzerns unterhalten. - Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutsche Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens a) versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat Form der geforderten Erklärungen/Nachweise: Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Auflistung nach o. g. Reihenfolge in einer Anlage kurz und prägnant zusammengefasst. Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht. Alle unter III.1.1 bis III.1.3 und VI.3 geforderten Erklärungen/Nachweise sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Bei Abgabe

eines Teilnahmeantrages oder Angebots, in Form einer Bietergemeinschaft, sollten sich die Bietergemeinschaften vorab im Vergabeportal der DB AG registrieren lassen. Die Teilnahme am Verfahren setzt die unveränderte Zusammensetzung der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen Bietergemeinschaften voraus. Der Zusammenschluss der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen Einzelbieter zu Bietergemeinschaften ist nicht zulässig. Die Beschaffende Stelle behält sich vor, ohne weitere Verhandlungen auf eines der eingegangenen Angebote den Zuschlag zu erteilen. Im Falle von Verhandlungen erfolgen diese nur mit den Bietern, welche die wirtschaftlichsten Angebote auf Grundlage aller Zuschlagskriterien unterbreitet haben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 31 Abs. 2 UVgO und § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bauüberwachungsleistungen zweigleisiger Ausbau Lübbenau-Cottbus Strecke 6142
Beschreibung: Ziel des Projektes ist die Herstellung der durchgängigen Zweigleisigkeit auf der Strecke Berlin – Cottbus für Geschwindigkeiten von 160 km/h für den Schienenpersonenverkehr und 120 km/h für den Schienengüterverkehr. Damit wird eine zukunftsfähige und ausreichend dimensionierte Infrastruktur errichtet. Die Verfügbarkeitsprobleme auf dem Streckenabschnitt Lübbenau – Cottbus werden beseitigt. Der Abschnitt Lübbenau – Cottbus ist Teil der Strecke Berlin – Görlitz, Streckennummer 6142, im Bereich von ca. km 85,8 bis 112,5. In Lübbenau zweigt die Strecke 6193 in Richtung Calau - Senftenberg ab. In Cottbus münden weiterhin folgende Strecken ein: • Strecke 6345, Halle – Cottbus – Guben • Strecke 6205, Cottbus – Forst • Strecke 6253, Großenhain Cottbuser Bf – Senftenberg – Cottbus – Frankfurt / Oder • sowie verschiedene Bahnhofsgleise bzw. Verbindungskurven (Str. 6201 / 6202 / 6203 / 6204) Die Strecke 6142 Berlin – Görlitz ist im konventionellen TEN-Netz, Kategorie V, eingeordnet. Der Umbaubereich befindet sich im Bundesland Brandenburg. Im km 99,665 befindet sich die Grenze zwischen dem Landkreis Oberspreewald-Lausitz und dem Landkreis Spree-Neiße. Die Strecke verläuft im Landkreis Oberspreewald-Lausitz durch die Gemeinden Lübbenau und Vetschau. Im Bereich des Landkreises Spree-Neiße verläuft die Strecke durch die Gemeinde Kolkwitz. Die kreisfreie Stadt Cottbus beginnt hinter dem Bahnübergang km 111,9 und ist somit geringfügig tangiert. Gegenstand dieser Vergabe ist die Bauüberwachung der v.g. Maßnahme. Folgende Arbeiten sind zu überwachen: - Bahnkörper inkl. Tiefbau - Bahnübergänge - Ingenieurbauwerke inkl. Tiefbau - Oberbau - Hochbauten - Straßen und Wege - Anlagen der Leit- und Sicherungstechnik - Anlagen der Telekommunikation - Elektrotechnische Anlagen für Bahnstrom - Elektrotechnische Anlagen für Licht- u. Kraftstrom - Kabel und Leitungen Dritter - Sonstige bauliche Anlagen und bauliche Anlagen Dritter - Sonstige Anlagen - Umwelt - Vermessung

Interne Kennung: 0c48c1b4-3dd6-40dd-8c71-87c89c3a7a2a

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: zur Erfüllung der werkvertraglichen Leistungen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: siehe Eignungskriterien in der Vergabeunterlagen (Inhaltverzeichnis Teilnahmeantrag)

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/65fb0a53-e88e-42c2-9674-c392234602e6/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: siehe Eignungskriterien in der Vergabeunterlagen (Inhaltverzeichnis Teilnahmeantrag)

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/65fb0a53-e88e-42c2-9674-c392234602e6/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: siehe Eignungskriterien in der Vergabeunterlagen (Inhaltverzeichnis Teilnahmeantrag)

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/65fb0a53-e88e-42c2-9674-c392234602e6/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Belegungsfaktor

Beschreibung: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/65fb0a53-e88e-42c2-9674-c392234602e6/awardcriteria>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/04/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/65fb0a53-e88e-42c2-9674-c392234602e6>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 07/05/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/65fb0a53-e88e-42c2-9674-c392234602e6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 8v.H. der Brutto-Auftragssumme Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 5 v.H. der Brutto-Abrechnungssumme

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/04/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Für die Bauüberwachungsleistungen muss das ausführende Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein: siehe Vergabeunterlagen 208_1222A02_20201008_Allgemeine PQ-Anforderungen Arch.-Ing.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder
Finanzielle Vereinbarung: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 8v.H. der Brutto-
Auftragssumme Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 5 v.H. der Brutto-
Abrechnungssumme

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB

InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich
Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die Angebote bearbeitet: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE.EI-O-A

E-Mail: hazem.el-nahry@deutschebahn.com

Telefon: +49 3029755788

Fax: +49 69265-53244

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Villemomblérstr. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9edd02e3-20e6-4207-aa5d-43a52b924845 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/03/2024 10:43:19 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 152368-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 52/2024
Datum der Veröffentlichung: 13/03/2024